

DIE BARTFLEDERMAUS, *Selysius mystacinus*, ERSTMALIG
FÜR DEN NEUSIEDLERSEE FESTGESTELLT

Von G. G r a e f e und M. S c h e u b a

Station Rust a. S. der Biologischen Station Wilhelminenberg, Wien

Bei beginnender Dämmerung am 23. 5. 1963 beobachteten wir eine kleine Fledermaus, die etwa 10 Min. lang in regelmäßig engen Kurven in 1—2 m Höhe über dem Wasser unmittelbar vor der Hütte des burgenländischen Landesmuseums am Seebad von Rust herumflog. Als das Tier durch die offene Tür in den Nebenraum der Hütte hineinflog, konnten wir es fangen und als Weibchen der Bartfledermaus, *Selysius mystacinus* bestimmen, was von Dr. K. BAUER, Wien, bestätigt wurde. Das Exemplar wird im Naturhistorischen Museum in Wien aufbewahrt; es besitzt eine Kopf-Rumpflänge von 43 mm, bei einer Unterarmlänge von 33 und einer Flügelspannweite von 215 mm.

Es ist das erste Mal, daß eine Bartfledermaus im Neusiedlersee-Raum nachgewiesen wurde. Dieser Nachweis ist insofern ungewöhnlich, als diese Art als Bewohner von Mittelgebirgslagen nicht in einem so extremen Niederungsgebiet wie dem des Neusiedlersees zu erwarten war.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wissenschaftliche Arbeiten aus dem Burgenland](#)

Jahr/Year: 1964

Band/Volume: [031](#)

Autor(en)/Author(s): Graefe Gernot, Scheuba M.

Artikel/Article: [Die Bartfledermaus, *Selysius mystacinus*, erstmalig für den Neusiedlersee festgestellt. 33](#)